



Maler Dieter Schönberg präsentiert vom 5. März bis 2. April Teile seiner Werke in der Verwaltung der Gemeinde Meinhard.

Gemäldeausstellung „Lebensbilder“

Vom 5. März bis 2. April im Grebendorfer Schloss

GREBENDORF. Die Verwaltung der Gemeinde Meinhard im ehemaligen Grebendorfer Schloss ist vom 5. März bis 2. April Forum einer Gemäldeausstellung des heimischen Künstlers Dieter Schönberg.

Nach der gemeinsamen Ausstellung mit der Künstlergemeinschaft Wilfried Heizmann und Mario Götting im Eschweger Hochzeitshaus in 2002, tritt Dieter Schönberg nun allein ins Rampenlicht der Öffentlichkeit, präsentiert in seiner Heimatgemeinde Grebendorf unter dem Titel „Lebensbilder“ seine Werke, in denen der Mensch in verschiedenen alltäglichen Situationen im Mittelpunkt steht. „Überwiegend sind es Bilder von Menschen in alten oder noch vorhandenen Berufen, zeige ich zudem Zeiträume auf, in denen

sich die Berufsbilder verändert haben“, erklärt Schönberg. „Denn die Zeiträume, in denen sich Berufsbilder verändern, ja ganze Berufszweige aussterben, werden immer kürzer. Handwerkliche Fähigkeiten und Techniken stehen in Konkurrenz zu industriellen Fortentwicklungen und mussten allzu oft deren Kultur weichen.“

Dieter Schönberg möchte mit seiner Ausstellung die Lebensbilder alter und noch vorhandener Berufe, besonders im Werra-Meißner-Kreis, dokumentieren und aufzeigen, wie die alten Berufe durch Armut und Not gekennzeichnet waren und einer anderen, neuen Zeit weichen mussten.

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten der Verwaltung zugänglich. (MÖ)